

Druckhaus Scharmer GmbH

Das Rundum-sorglos-Paket

Erstklassige Qualität zu überschaubaren Kosten.

Das Druckhaus Scharmer konnte mit Hilfe von Canon Lösungen das Druckvolumen konstant steigern.

Der Kunde

Als traditionsbewusstes Familienunternehmen steht das Druckhaus Scharmer für ein umfassendes Kundenservice, Zuverlässigkeit, Qualität und Termintreue, und das bereits seit 118 Jahren. Diesen Anspruch erfüllt das Druckhaus einerseits mit gut ausgebildeten sowie motivierten Mitarbeitern und andererseits mit einem modernen Maschinenpark. Heute sind insgesamt 28 Mitarbeiter(innen) für den Familienbetrieb tätig – sechs davon sind Familienmitglieder. Das Unternehmen ist an vier Standorten in der Südoststeiermark und dem südlichen Burgenland aktiv und ist einer der leistungsfähigsten Druckdienstleister in der Region, der seinen Kunden ein umfassendes Dienstleistungsspektrum bieten kann. Dabei beschränkt sich das Druckhaus Scharmer nicht nur auf den Druck, sondern unterstützt seine Kunden auch intensiv bei der Konzeption und Gestaltung von Drucksachen. Der Versand und die Logistik runden das Angebot ab. Daraus ergibt sich für den Kunden ein Rundum-sorglos-Paket, das vom Markt sehr positiv angenommen wird und zu zahlreichen langjährigen Geschäftsbeziehungen geführt hat.

Die Anforderungen

Die Aufgabenstellungen, mit denen die Kunden an das Unternehmen herantreten, sind sehr unterschiedlich und reichen von Groß- bis zu Kleinstauflagen sowie Spezialitäten wie personalisierten Mailings, individualisierten Plakaten, Roll-ups und vielem mehr. Darauf abgestimmt, verfügt das Druckhaus Scharmer in allen Produktionsbereichen über eine vielseitig einsetzbare Technik – dabei kommen Offset- wie auch Digitaldruck gleichermaßen zum Einsatz.

Die ersten Schritte in Richtung Digitaldruck unternahm das Druckhaus Scharmer bereits 1997. „Aufgrund der überhöhten Kosten für den Wartungsvertrag kamen wir damals mit dem Digitaldruck kaum in die Gewinnzone“, schildert Prokurist Peter Scharmer, der den Standort Altenmarkt/Fürstenfeld leitet, seine damaligen Erfahrungen. Zwei Jahre später wechselte man zu Canon, und seither hat das Druckhaus Scharmer Canon als überaus verlässlichen Partner kennengelernt, der nicht nur technisch, sondern auch wirtschaftlich interessante Konzepte und Lösungen bietet. In diesem Zusammenhang hebt Peter Scharmer auch die rasche Reaktionszeit und die Kompetenz des Canon-Serviceteams hervor. Seit 1999 ist das Volumen im Digitaldruck konstant gewachsen, und so hat sich der Digitaldruck für das Druckhaus Scharmer zu einem wichtigen Geschäftszweig entwickelt. Allerdings ist man mit dem CLC-3200-Farbdrucksystem produktionstechnisch an seine Grenzen gestoßen und konnte damit die wachsenden Anforderungen des Markts in puncto Qualität und Leistungsfähigkeit nicht abdecken.



Die Lösung

„Unsere Kunden erwarten sich von uns erstklassige Qualität. Wie wir die Qualität erreichen – ob im Offset- oder im Digitaldruck –, ist dem Kunden schlussendlich egal“, gibt sich Peter Scharmer pragmatisch. Deshalb hat das Unternehmen nach einer Lösung gesucht, mit der sich die Flexibilität und Effizienz des Digitaldrucks mit der Qualität des Offsetdrucks verbinden lassen. In einer intensiven Testreihe hat sich herauskristallisiert, dass die Canon imagePRESS C6000 VP Druckergebnisse liefert, die qualitativ sehr nahe an den Offsetdruck heranreichen. Das System verarbeitet die gesamte aus dem Offsetdruck bekannte Palette an gestrichenen und ungestrichenen Papieren, und das in einer Grammatik von 64 bis 300 g/m². „Canon verwendet einen Toner, der eben nicht diesen typischen Glanzeffekt des Digitaldrucks liefert, sondern eine offsetähnliche Qualität“, betont Peter Scharmer. Dadurch sei es auch möglich, gemischte Produktionen zu fahren und beispielsweise vorab Exemplare im Digitaldruck zu drucken und die eigentliche Auflage im Offsetdruck zu produzieren. Wobei sich in der Praxis gezeigt hat, dass die imagePRESS C6000 VP sehr breit einsetzbar ist und bei umfangreichen Druckwerken bis zu einer Auflage von 1000 Drucke wirtschaftlich mit dem Offsetdruck absolut mithalten kann. In diesem Zusammenhang schätzt man auch sehr die integrierten Finishing-Möglichkeiten der imagePRESS, mit denen die Drucksorten beispielsweise rückengeheftet werden und so fix und fertig in die Auslage gelangen.

Neben der Produktion von Kleinauflagen erschließt das Druckhaus Scharmer mit der imagePRESS weitere neue und vor allem lukrative Anwendungsgebiete. Dazu gehören Sprachversionen oder andere Textmutationen genauso wie personalisierte Drucksachen, mit denen Empfänger persönlich angesprochen werden können. Weitere interessante Anwendungsmöglichkeiten erschließen sich durch die Kombination des Offset- und des Digitaldrucks, indem statische Inhalte im Offsetdruck vorproduziert werden und dynamische Elemente wie die Adresse oder das Bild eines Ansprechpartners im Digitaldruck eingedruckt werden. „Mit der imagePRESS können wir unseren Kunden jetzt an allen vier Standorten Kleinauflagen in einer hervorragenden Qualität und zu überschaubaren Kosten anbieten. Darüber hinaus ergeben sich für unsere Kunden neue Möglichkeiten, durch die Personalisierung und Individualisierung die Effektivität ihrer Kommunikation zu steigern“, was sehr gut vom Markt aufgenommen wurde, versichert Peter Scharmer.

Canon-Lösungen und -Systeme im Einsatz:

1 Canon imagePRESS C6000 VP
Print Shop Mail
3 Canon CLC 3200
1 iR7200AT
1 imagePROGRAF w8400
PosterJet

druckhaus  scharmer
GmbH

Mediendesign | Digital- und Offsetdruck | Werbetechnik
www.scharmer.at